
Defender geht unter die Rugby-Spieler

Defender, Submarke von Jaguar Land Rover, begleitet die bis Ende Oktober dauernde Rugby-Weltmeisterschaft in Frankreich und stellt dem Veranstalter eine Flotte von Plug-in-Hybriden zur Verfügung. Zudem gibt es ausschließlich für den französischen Markt das Editionsmodell Defender 110 „Rugby World Cup 2023 Limited Edition“, von dem lediglich 23 Stück aufgelegt werden.

Am Eröffnungsabend der WM ehrte die Marke außerdem die „Defender Trailblazers“. Es handelt sich um sechs Menschen, die den Rugby-Sport durch ihre Persönlichkeit bereichern. Dazu gehören beispielsweise ein 90 Jahre alter Arzt, der sein Trikot immer noch nicht an den Nagel hängt, Para-Athleten und der Gründer des ersten queerfreundlichen Rugbyvereins in Frankreich. Sie erhielten eine ganz individuelle Stahlskulptur, die mit Hilfe von 3-D-Scantechnologie aus Produktionsabfällen den jeweiligen Trailblazer darstellen. (aum)

Bilder zum Artikel



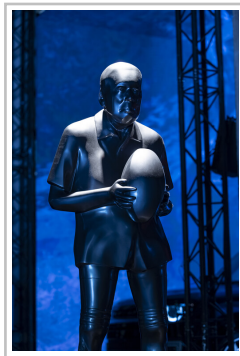
Land Rover präsentiert am Vorabend der Weltmeisterschaft in Frankreich das Sondermodell Defender 110 „Rugby World Cup 2023 Limited Edition“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/JLR



Statue eines „Defender Trailblazer“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/JLR



Statue eines „Defender Trailblazer“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/JLR



Statue eines „Defender Trailblazer“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/JLR



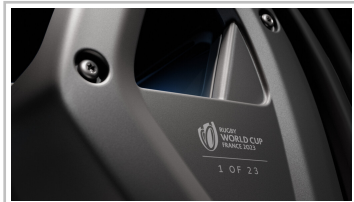
Defender 110 „Rugby World Cup 2023 Limited Edition“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/JLR



Defender 110 „Rugby World Cup 2023 Limited Edition“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/JLR



Defender 110 „Rugby World Cup 2023 Limited Edition“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/JLR
